

PRESSEINFORMATION

27. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: POLNISCHE KRIPPE BIS ZUM 6. JANUAR ZU SEHEN

Residenzschloss Ludwigsburg

Krippe aus Polen mit zeitloser Botschaft. Eröffnung am 29. November

Bereits zum zwölften Mal stellt der Polnische Kulturverein bei der Polnischen Katholischen Gemeinde in Ludwigsburg e.V. eine handgeschnitzte Weihnachtskrippe im Residenzschloss aus. Vom 29. November bis zum 6. Januar ist das kunstvolle Ensemble von Figuren, hergestellt von Schülern des Kenar-Kunstgymnasiums aus Zakopane in Polen, zu Gast im Schlosshof. Dieses Jahr steht die große Krippe unter dem Motto „Bethlehem und die Menschen auf der Flucht in aller Welt“.

EIN DIE KULTUREN ÜBERGREIFENDES PROJEKT

Die Idee zu dem Krippenprojekt der „Dialogkrippen“ stammt vom polnischen Priester Witold Broniewski. Schüler eines Kunstgymnasiums in Zakopane schnitzen jedes Jahr die großen Figuren, die auf öffentlichen Plätzen, in Flughäfen, Bahnhöfen und Krankenhäusern platziert werden – ein Standort ist seit zwölf Jahren das Residenzschloss Ludwigsburg. Die Krippe wandert durch zahlreiche Länder, um so die Botschaft des jährlich wechselnden Mottos in die Welt zu tragen. Dass das Projekt jedes Jahr wieder in Ludwigsburg stattfinden kann, ist dem Polnischen Kulturverein in Ludwigsburg zu verdanken. Seit 20 Jahren engagiert sich der Verein für die Idee der Dialogkrippe.

DAS MOTTO ALS LEITGEDANKE

Der diesjährige Leitgedanke für die Krippe in Ludwigsburg lautet „Bethlehem und die Menschen auf der Flucht in aller Welt“. Schon Jesus und seine Familie waren als Flüchtlinge in Ägypten – da liegt der Gedanke nahe, auf die Not der Menschen

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

27. NOVEMBER 2015 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: POLNISCHE KRIPPE BIS ZUM 6. JANUAR ZU SEHEN

hinzuweisen, die heute auf der Flucht sind. Für Menschen auf der ganzen Welt sind Vertreibungen oder ethnische Säuberungen Gründe ihr Heimatland zu verlassen. Dabei, so die Informationen zur Krippe, gehe es um die zentrale christliche Botschaft, dass jeder Mensch in jedem Menschen einen Nächsten hat, dem er Schutz und Hilfe bieten soll.

RAHMENPROGRAMM ZUR ERÖFFNUNG IN LUDWIGSBURG

Eröffnet wird die große Krippe am 29. 11. um 15 Uhr im Schlosshof. Es sprechen zur Eröffnung und Begrüßung der Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg, Stephan Hurst, und der polnische Konsul Dr. Aleksander Korybut-Woroniecki vom Generalkonsulat der Republik Polen in München. Die Einführung hält Tadeusz Rogala vom Polnischen Kulturverein Ludwigsburg. Der Schülerchor „Działoszanki Plus“ aus Polen wird traditionelle polnische Weihnachts- und Volkslieder singen.

SERVICE UND INFORMATION

KRIPPE IM RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG

Eröffnung: 29. November, 15 Uhr

Die Krippe ist im Schlosshof zu sehen bis Mittwoch, 6. Januar.

KONTAKT UND INFORMATION

Residenzschloss Ludwigsburg
Schlossstraße 30, 71634 Ludwigsburg
Telefon +49 (0) 71 41.18 20 04
info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).